3...2...1... Re/aktion!

17. MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

Julia Lacherstorfer/ Foto von: Julia Geiter, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

1. – 24. 12. 2025

IN VIELEN WIENER BEZIRKEN
Öffnung Abendkassa: Jeweils eine Stunde vor Beginn

INTENDANZ: Lisa Reimitz & Franziska Hatz

FESTIVALINFO:
https://www.muad.at

TICKETINFORMATIONEN
Kartenvorverkauf ab 8. Oktober 2025

Tickets für Eigenproduktionen unter https://www.muad.at und in ausgewählten Spielstätten

Vorverkauf & Abendkassa: € 20,-- - € 32,--
Einzelne Veranstaltungen bei freiem Eintritt
ALLE unter 27: € 15,-- sowie Tickets für Besitzer:innen des Hunger **auf Kunst und Kultur Kulturpasses (**Achtung! Limitiertes Kontingent bei beiden Kategorien, geltend nur für Eigenproduktionen des Musikalischen Adventkalenders)

Fragen zum Ticketing unter tickets@festivalbuero.at

Achtung!
Preisabweichung beim Ticketverkauf durch Spielstätten möglich

Zusätzliche Ermäßigungen je nach Spielstätte möglich

Die Abendkasse
ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet!

Vom 1. bis 23. Dezember 2025 verwandelt sich Wien auch heuer wieder in eine Bühne der besonderen Art: **Der Musikalische Adventkalender** lädt zum 17. Mal zu einer einzigartigen Konzert- und Veranstaltungsreihe quer durch viele Wiener Gemeindebezirke – vom 1. im 1. Bezirk bis zum 23. im 23. Bezirk. Das diesjährige Motto: **„Re/aktion!“**

Veranstaltet vom Kulturverein d'Akkordeon, seit 2024 unter der künstlerischen Leitung von Lisa Reimitz und Franziska Hatz (Internationales Akkordeonfestival Wien, KlezMORE Festival), bietet der **Musikalische Adventkalender** wieder fein kuratierte Kulturveranstaltungen im Advent – vielstimmig, gesellschaftlich bewusst und zugleich niederschwellig zugänglich.

Das komplette Programm und alle Spielorte finden Sie detailliert unter:
https://www.muad.at

PRESSEFOTO – DOWNLOAD und DOWNLOAD DER AUSFÜHRLICHEN PRESSEMAPPE
ab Ende September unter: http://www.gamuekl.org (unter „Musik“ anklicken“)

Wir ersuchen um Berichterstattung und stehen in allen weiteren Fragen, zwecks Interviewvereinbarung bzw. Reservierung von Pressekarten unter
Tel. 0699-1-913 14 11 oder service@gamuekl.org zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Gabriele Müller-Klomfar / Pressebetreuung

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

DER MUSIKALISCHE ADVENTKALENDER

1. – 24. 12. 2025

Im Zentrum des Programms stehen vor allem in Wien lebende Künstler:innen:
Von female Singer-Songwriter*innen, Indie-Pop und queer-migrantischem Wienerlied über musikalische Lesungen, Improvisation, Workshops und Programm für Kinder bis hin zum Finale am 24. Dezember in einer karitativen Einrichtung – der Musikalische Adventkalender öffnet Türen in alle Richtungen.

"Mit dem Musikalischen Adventkalender bewegen wir uns ganz ohne Kitsch und Dauerberieselung durch den Dezember und kreieren stattdessen feine Zwischentöne, künstlerische Vielfalt und kraftvolle Erlebnisse", so Intendantin Lisa Reimitz.

Unter den 22 Programmpunkten sind u.a. **AF90** (Porgy&Bess, 1010), das Tanz/Musik/Textimpro Format **Jattle, Bam & Poetry** (Theater Nestroyhof Hamakom, 1020), **Schmusechor** (Evangelische Auferstehungskirche, 1070), **Vereter** (Weinhaus Pfandler, 1120), **Violetta Parisini** (Breitenseer Lichtspiele, 1140), **Julia Lacherstorfer** mit "Nachbarin" (miniciospace_, 1150), sowie die all-time Favorites **Die Goas** (Weinhaus Sittl, 1160) und eine **Hommage an Willi Resetarits** (Strandgasthaus Birner, 1210) zu finden.

Veranstaltungsfreie Tage für neuen Festivalpodcast
Der neu gegründete Podcast „Festival Buero" gibt tiefere Einblicke in das Schaffen rund um die Festivals, im Dezember dreht sich alles um den Musikalischen Adventkalender. Drei Folgen mit spannenden Gästen wie Alexander Födinger (AF90) und Verena Giesinger (Schmusechor) im Gespräch mit Lisa Reimitz eignen sich hervorragend für gemütliche Abende an den veranstaltungsfreien Tagen.

Re/aktion, die verbindet

Der hierzulande eher unbekannte Weihnachtsfrieden 1914 begann mit dem Satz: „We no shoot – you no shoot."
Ein einzelner Soldat stand auf – und löste dadurch eine Bewegung aus.
Aus gegeneinander wurde ein Miteinander, wenn auch nur für wenige Tage.

Der Musikalische Adventkalender 2025 greift diese Reaktion auf – als Symbol für den Mut, Verbindungen zu schaffen. Die thematisch begleitende Ausstellung des Künstlers **Kalle Laar** (MQ, 1070) erinnert daran: Kultur kann uns darin bestärken, der Welt nicht gleichgültig zu begegnen.

DAS PROGRAMM

(Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten)

- **Mo., 1. 12. 2025 (20.30 Uhr) im 1. BEZIRK / Porgy & Bess**

1010 Wien; Riemergasse 11 (Tel. 01/512 88 11), www.porgy.at
VVK/AK € 25,-- (Stehplätze), € 29 (Sltzplätze Galerie)
In Kooperation mit dem Porgy & Bess

Eröffnungskonzert

AF90 / support: Liz Metta

Andreas Födinger / vocals, guitar, percussion; Ricarda Maria Jr. / vocals, percussion;
Mira Perusich / synthesizers, vocals; Hari Baumgartner / bass, vocals; Jay Choma / guitar, vocals;
Michael Schatzmann / drums; Liz Metta: vocals, guitar, loop

Andreas Födinger, aka AF90, ist seit Langem eine feste Größe in Österreichs Pop-Szene.
Als Gründungsmitglied von Bilderbuch und Teil von Farewell Dear Ghost hat er bereits zahlreiche Auszeichnungen und Erfolge gesammelt. Nun geht er seinen eigenen Weg – und, welch Glück, führt dieser am 1. Dezember direkt zur Eröffnung des Musikalischen Adventkalenders!
FM4-Charts, Soundportal-Charts, Airplay in Deutschland, Großbritannien und den USA, eine Nominierung für den XA Export Award, Support-Touren mit Parov Stelar und Shout Out Louds – AF90s Vision von Pop ist mutig, mitreißend und absolut eigenständig. AF90 ist groovig, unwiderstehlich, schräg – und unverschämt eingängig.

Support Act: Liz Metta
Galaxien und Sterne, Beobachtung des Himmels: Für ihr Debütalbum erforscht Liz Metta die Welt des inneren Ichs und des äußeren Universums, sowie deren Beziehung zueinander. Unverwechselbare verträumte Kompositionen zeichnen ihr Debütalbum „Introspection" aus, Dream Pop, moderne Psychedelia, Indie Soul und Alternative Rock laden zum Eintauchen ein!

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

- **Di., 2. 12. 2025 (19.30 Uhr) im 2. BEZIRK / Theater Nestroyhof Hamakom**

1020 Wien; Nestroyplatz 1
VVK/AK € 22,--
Eine Ko-Produktion mit MAD und DanceAbility

JATTLE, BAM & POETRY
Tanz / Musik / Poetry

Musik: Millycent, Tobias Pöcksteiner / MC: Lisa Reimitz / Poetrys: Mieze Medusa, Christian Reiner
Tanz: LizArt mit Gästen, A.D.A.M.
Dolmetschung Österreichische Gebärdensprache und Deutsch: Patricia Brück

Ohne feste Formen und ohne vorhersehbare Bewegungen treten zwei Teams nacheinander miteinander an: gesprochene Wörter beflügeln, mit live produzierten Sounds kontaktieren Bewegungen tanzend Worte. Ein unvorhersehbarer Abend, an dem das Publikum zum Tonabnehmer und Verstärker der erzählten Geschichten wird, bevor es sich selbst spielerisch verstricken darf, oder ist es das bereits? Der Ausgang bleibt gewiss ungewiss.

- **Mi., 3.12.2025 (19.30 Uhr) im 3. Bezirk / Kleine Galerie**

1030 Wien, Kundmanngasse 30
Eintritt frei
In Kooperation mit Kleine Galerie und der Literaturedition Niederösterreich

Musikalische Lesung
SO LANGE ES DAUERT DICH AUSZUSPRECHEN
Gedichte von Manon Bauer, gelesen von Barbara Kuhness
Musik von Helene Glüxam und Lisa Hofmaninger

Lisa Hofmaninger / Sopransaxophon, Bassklarinette
Helene Glüxam / Kontrabass, Komposition

Manon Bauer (1987-2024) hat sich in den Übergängen zwischen verschiedenen Kunstformen, zwischen Musik und Sprache, Farben und Worten, geschriebenem und gesprochenem Wort, bewegt. Ihr Gedichtband „so lange wie es dauert dich auszusprechen“, stellt berührende Fragen an die Fragilität der Existenz. Der Gedichtband ist in den zwei letzten Jahren ihres Lebens entstanden und zeugt von ihrer Lebensenergie, die genauso stark war wie der Mut, mit dem sie ihre Erkrankung und ihr Sterben gelebt hat.

Barbara Kuhness wurde von Manon Bauer damit beauftragt, die Veröffentlichung des nun vorliegenden Gedichtbandes zu begleiten, gemeinsam mit den herausragenden Musikerinnen **Lisa Hofmaninger** und **Helene Glüxam** kommen sie für diesen Abend zusammen. Einen Abend voller musikalischer Intensität, Intimität und überraschender Dialoge, die in Resonanz zu den Gedichten von Manon Bauer eine einzigartige lyrisch-musikalische Korrespondenz ergeben.

- **Do., 4.12.2025 (19.30 Uhr) im 4. Bezirk / RadioKulturhaus Studio 3**

1040 Wien; Argentinierstraße 30A
VVK/AK € 24,--; Ermäßigungen: ORF RadioKulturhaus-Karte 50%, Ö1 Club 10%

Konzert und EP-Release
MIRA PERUSICH
Mira Perusich / Vocals, Piano, Loopstation; Marie Shirin Schweiger / Bass & Backing Vocals; David Mandlburger / Gitarre, Backing Vocals; Lan Sticker / Drums

Mira Perusich ist Singer-Songwriterin, Musikerin und Pianistin aus Wien mit burgenlandkroatischen Wurzeln. An diesem Abend präsentiert sie gemeinsam mit ihrer Band ihr mehrsprachiges Programm, gleichzeitig wird ihre EP „Corner – Nugao pameti“ veröffentlicht, die drei Songs auf Burgenlandkroatisch, ihrer „Vatersprache“, enthält. Das Verweben mehrerer Sprachen (Englisch, Deutsch, Burgenlandkroatisch) und Genres charakterisiert den Weg der Künstlerin, ihre Lebensrealität und Entwicklung musikalisch widerzuspiegeln und zu verarbeiten.
Ihre Songs befassen sich, nicht ohne Augenzwinkern und Selbstironie, mit der Komplexität menschlicher Beziehungen, aber auch mit Hoffnung, Nostalgie und der Suche nach der eigenen Identität.

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

- **Fr., 5.12.2025 (15.00 Uhr) im 5. Bezirk / Grätzlzentrum Reumannhof**

1050 Wien; **Margaretengürtel 100**
Eintritt frei
Dauer: 40 Minuten
Für Kinder ab 6 Jahren und ihre Familien
In Kooperation mit wohnpartner-Region Wien Mitte

LARA LÖWIN

Eine bunte Reise, die spielerisch die Welt der Musik erkundet

Lara Löwin und ihre beiden Freundinnen schleichen sich heimlich in den Musikraum der Dschungelschule.
Sie sind auf der Suche nach dem coolsten Instrument. Lara möchte sich nämlich zu Weihnachten ein Instrument wünschen, kann sich aber nicht entscheiden, welches.
Zum Glück stolpern die drei Freundinnen im Musikzimmer über einiges, von Saxophon über E-Bass, Percussion und Blockflöte bis zur Geige probieren sie alles aus.
Nebenbei entdecken sie so auch unterschiedliche Genres und fragen sich, welche Funktion verschiedene Instrumente haben.
Am Ende dürfen die Kinder selbst durchprobieren. Vielleicht findet so ja auch die eine oder der andere das für sie "coolste" Instrument!

- **Sa. 6.12.2025 im 7. Bezirk / Museumsquartier – Raum D**

1070 Wien; Museumsplatz 1, 1070 Wien
Eintritt frei
Ausstellung geöffnet ab 15.00 Uhr, Salon Beginn 19.30 – ca. 21.30 Uhr (inkl. Pause, unsere Bar ist geöffnet)
In Kooperation mit der ASIFA Austria und der Medienmanufaktur Wien

WE NOT SHOOT – YOU NOT SHOOT

Ein Zwischenstation Zukunft-Salon von Kalle Aldis Laar
mit Beiträgen von Mercedes Echerer, Charlie Bader, Stefan Voglsinger & Jakob Schauer, Miro Manojlović und der Ausstellung „Dancing Soldiers" von Kalle Aldis Laar.

Die Ausstellung zeigt historische Materialien aus dem 1. Weltkrieg, u.a. Fotos von britischen, russischen und deutschen Soldaten, wie sie Weihnachten 1914 spontan einen temporären Frieden schließen.
Sie tanzen miteinander, spielen sogar Fußball, zwischen den Schützengräben, in voller Montur. Die Bilder wirken unmittelbar, zunächst vielleicht belustigend & befremdend. Sie berühren aber eine zutiefst humane Seite.
Nicht die Uniform verbindet die Protagonisten, sondern der ungekünstelte Ausdruck des Augenblicks und kurzen Freiseins, der Machismo zeigt eine fragile Seite.
Diese Zerbrechlichkeit wird in der Installation durch die Verwendung alter Diaprojektoren und sonstiger antiker Bildwiedergabegeräte betont. Ein bleibender Ausdruck stiller Hoffnung in kriegerischen Zeiten.

- **So., 7.12.2025 (19.30 Uhr) im 7. Bezirk / Evangelische Auferstehungskirche**

1070 Wien; Lindengasse 44A
VVK/AK € 30,--

Abendkonzert/Performance

SCHMUSECHOR

Verena Giesinger / Künstlerische Leitung; Dirigat / Die Sänger:innen des Schmusechors

Der Schmusechor – der aufregendste Chor seit Erfindung der Mehrstimmigkeit – steht für eine prickelnde Mischung aus Popmusik, Performance, Haute Couture und Leidenschaft. Die künstlerische Leitung hat Dirigentin Verena Giesinger inne, sie ist Herzschlag, Beat und Taktstock des Schmusechors. Gefühlsbetonte Balladen von Aretha Franklin, tanzbare Hits der Backstreet Boys wie "I Want It That Way" und zeitgenössischer Pop à la Billie Eilish: die Liveshows der rund 50-köpfigen Truppe öffnen sämtliche Gefühlskanäle und sind meist innerhalb von Sekunden ausverkauft.

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

- **Mo. 8.12.2025 Podcast „Festival Buero“**

Mit freundlicher Unterstützung von OKAY

Mit dem neuen Podcast „Festival Buero“ gibt es spannende Einblicke ins Schaffen und Wirken rund um den Musikalischen Adventkalender. Wie entsteht ein Festivalprogramm, welche Herausforderungen gibt es und was sagen Verena Giesinger und Andreas Födinger zum Jahresthema „Re/aktion“?
Ganz hervorragend eignen sich die Folgen für gemütliche Abende an den bewusst gesetzten „festivalfreien“ Tagen im Advent.
Festival Buero - überall, wo es Podcasts gibt!

- **Di., 9.12.2025 (19.30 Uhr) im 9. Bezirk / Schubert Theater**

1090 Wien; Währinger Straße 46
Eintritt: VVK/AK € 32,--

In Kooperation mit dem Schubert Theater

Best off: CHRISTOPH BOCHDANSKY & DIE STROTTERN

Christoph Bochdansky, Meister des Figurentheaters mit einem unverwechselbaren Gespür für poetische Skurrilität, und das vielfach ausgezeichnete Wienerlied-Duo *Die Strottern* vereinen ihre Kräfte für den Musikalischen Adventkalender für ein **exklusives Best-off**. Über Jahre hinweg haben sie mit Produktionen wie *Im Blut*, *Himmel und Hölle* oder *Nachtgesänge* das Publikum verzaubert, zum Lachen gebracht und in tiefe, nachhallende Stille versetzt. Nun kommen die schönsten Momente dieser Erfolgsstücke auf eine Bühne – ein Abend, der gleichermaßen vertraut und völlig neu ist.

- **Mi., 10.12.2025 (16.00 Uhr) im 10. Bezirk / Café Windstill**

1100 Wien; Reumannplatz 19
Eintritt frei
In Kooperation mit MedienManufaktur

Abendkonzert
MAIIJA SOLO

An diesem besonderen Abend im Cafe Windstill tritt Marilies Jagsch als MAIIJA ausnahmsweise solo auf die Bühne und präsentiert Songs ihres Albums „I am“ sowie erste Stücke des im Februar 2026 erscheinenden Albums „What if“ in ihrer ursprünglichsten Form. Im Solo-Setup entfalten ihre Lieder, die sich mit den Prägungen unserer leistungsorientierten Gesellschaft und Fragen nach unserer Zukunft auseinandersetzen, eine besondere Intensität – intim, roh und kraftvoll.

- **Do. 11.12.2025 Podcast „Festival Buero“**

Mit freundlicher Unterstützung von OKAY

Mit dem neuen Podcast „Festival Buero“ gibt es spannende Einblicke ins Schaffen und Wirken rund um den Musikalischen Adventkalender. Wie entsteht ein Festivalprogramm, welche Herausforderungen gibt es und was sagen Verena Giesinger und Andreas Födinger zum Jahresthema „Re/aktion“?
Ganz hervorragend eignen sich die Folgen für gemütliche Abende an den bewusst gesetzten „festivalfreien“ Tagen im Advent.
Festival Buero - überall, wo es Podcasts gibt!

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

- **Fr., 12.12.2025 (19.30 Uhr) im 12. Bezirk / Weinhaus Pfandler**

1120 Wien; Dörfelstraße 3A
VVK/AK € 27,--

Abendkonzert
VERETER & DIE WOARMEN SEMMELN
Pete Prison IV / Gitarre, Stimme; Bit Michlmayr / Geige; Shu Mesquita / Bass; Dora de Goederen / Schlagzeug

Raus aus der verstaubten Ecke des Wienerlieds: VERETER bringt mit seinen Geschichten aus queer-migrantischer Perspektive den dringenden Umbruch in die Stadt. Als Wienerkind der zweiten Generation wurde der Liedermacher schon sehr früh mit stereotypen Anfeindungen konfrontiert. Entstanden sind Erzählungen über Pinguine und Toastbrote, Feuersalamander und Topfengsichter, Lieder über das Händchenhalten in Zeiten des Rassismus. Die poetischen Songs entwickeln einen gewaltigen Sog und erzeugen trotz ihrer Schwere ein Gefühl von Selbstermächtigung. Es ist eingängige Musik, die aus jener Notwendigkeit heraus entstanden ist, dass Fremdsein nicht nur Schmerz, sondern auch die Möglichkeit des Aufbegehrens und Zusammenhalts bedeutet. Selbst ein Fünkchen Hoffnung und Humor schwingt in VERETERs Musik immer irgendwo mit - und sie lässt einen nur schwer wieder los.

- **Sa., 13.12.2025 (15.00 Uhr) im 13. Bezirk / Treffpunkt Ekazent Hietzing**

1130 Wien; Altgasse
VVK/AK € 25,--

Walking Concert
„Altgassenziaga“ mit BWELCOME
Bettina Schurek / Stimme; Johnny Falter / Gitarre

Bettina Schurek steht seit über 18 Jahren auf (Musical)Bühnen, die Liebe zur Kunst und Kreation brachte sie aber schon früh zu ihrer eigenen Musik und dem Songwriting. Deutschpop, Soul und Funk ließen sie nicht los, Resultat dieser Stationen in ihrer künstlerischen Karriere ist B WELCOME! Der Altgassenziaga hat sich als 2024 gegründetes Format des Musikalischen Adventkalenders bereits nach seinem ersten Dasein so fest etabliert, dass er aus dem Programm nicht mehr wegzudenken ist. Am 13. Dezember leitet Medien- und Performancekünstler Oliver Hangl das Publikum mit Funkkopfhörern durch die Hietzinger Altgasse, wir schauen, staunen, tanzen - seid willkommen!

- **So., 14.12.2025 (19.30 Uhr) im 14. Bezirk / Breitenseer Lichtspiele**

1140 Wien; Breitenseer Straße 21
Anmeldung zum Workshop: tickets@festivalbuero.at
Workshop: 13.00 -17.00 Uhr / Filmbeginn: 18:00 Uhr / Konzertbeginn: 20:00 Uhr
Workshop: € 15,- / Film: € 9,- / Konzert: € 28,- / Kombiticket Film+Konzert: € 34,-

Workshop, Film und Abendkonzert
VIOLETTA PARISINI

Workshop mit Violetta Parisini: Automatisches Schreiben besprechen, gemeinsam üben, rantasten an Thema für deinen nächsten Song / nächstes Gedicht / nächsten Text an und besprechen, was einen Text interessant und nahbar macht. Bitte nehmt Papier und Stifte mit!

Film: „Mütter“
Dokumentarfilm, AT 2025, DCP, 85 min, OmeU
Mütter berichten von ihren Erfahrungen. Welche Erwartungen werden an sie herangetragen, was sind die persönlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen?
Von der Kleinfamilie, der Alleinerziehenden, der homosexuellen Elternkonstellation bis zur Mutterschaft durch künstliche Befruchtung ist alles vertreten. Schicht um Schicht werden überholte und vertauschte Rollenbilder sowie der Bruch mit gesellschaftlichen Normen sichtbar.
Mutterschaft zwischen Knochenarbeit und Euphorie

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

Abendkonzert: Violetta Parisini ist eine meisterhafte Erzählerin komplexer Gefühle. Ihre Musik bewegt sich zwischen Pop, Elektronik und Liedermacherei, mit feinen Texten, poetischer Klarheit und einem Sound, der ebenso zart wie kompromisslos ist. Parisini schafft Klangräume, in denen Verletzlichkeit kein Widerspruch zu Stärke ist. Ihre Songs handeln von Liebe und Erschöpfung, Identität und Widerstand – immer radikal subjektiv, ohne dabei in Klischees zu verfallen.

Als Mutter von zwei Kindern thematisiert Violetta Parisini das Spannungsverhältnis zwischen Mutterschaft und Kunstschaffen. Ihr aktuelles Album „I used to have nothing to lose but now I have you" widmet sich diesem Thema mit Verletzlichkeit, klarer politischer Haltung und unbedingter Liebe.

- **Mo., 15.12.2025 (19.00 Uhr) im 15. Bezirk / minciospace_**

1150 Wien; Minciostraße 17
Tickets € 30,--
In Kooperation mit minciospace_

Abendkonzert
JULIA LACHERSTORFER
Julia Lacherstorfer / Komposition, Violine, Harmonium, Synth, Gesang
Sophie Abraham / Cello, Gesang; Miriam Adefris / Harfe, Gesang; Lukas Froschauer / Klangregie

Julia Lacherstorfers NACHBARIN [a diverse narrative] ist ein transkulturelles Musikprojekt, das unterschiedliche Lebensrealitäten in Musik übersetzt, mit den handwerklichen Mitteln von dialogischen Interviews, Komposition, Film und Fotografie. Musik kann so viele Brücken bauen. Sie kann uns Trost spenden und halten. Sie kann uns wachrütteln und ihre Finger in die offenen Wunden legen, sodass wir endlich dorthin fühlen, wo es schmerzt. Ob im Kollektiv, oder individuell. Sichtweisen werden weiter, Narrative werden vielfältiger. Und dann passiert Veränderung.

- **Di., 16.12.2025 (19.30 Uhr) im 16. Bezirk / Weinhaus Sittl**

1160 Wien; Lerchenfelder Gürtel 51
VVK/AK € 28,--

Abendkonzert
DIE GOAS
Markus Binder / Stimme, Tuba; HP Falkner / Stimme, Steirische Harmonika

Am Anfang war nicht die Henne oder das Ei, sondern «die Goas»! Und aus dieser wurde in den 1990er-Jahren schließlich das Duo «Attwenger». Als «die Goas» frönen die beiden Musiker der oberösterreichischen Volksmusik mit zünftigen Gstanzln, Landlern und Zwiefachen *und wir ergänzen:*
Die Goas is Attwenger / Und Attwenger is fein / Aber nur ois die Goas / Wollns beim Adventkalenderl sein.

- **Mi., 17.12.2025 (19.30 Uhr) im 17. Bezirk / Kulturcafé Max**

1170 Wien; Mariengasse 1
VVK/AK € 22,--

Musikalische Lesung im Dunkeln
LISA VIKTORIA NIEDERBERGER liest aus "Dunkelheit: Ein Plädoyer"

Eine Lesung im Dunkeln über die Bedeutung der Dunkelheit – Warum wir sie verloren haben und doch nicht ohne sie leben können. Mit Dunkelheit verbinden wir Gefahr, Angst und Einsamkeit. Das Bild einer Frau, die mit dem Pfefferspray in der Hand nach Hause eilt. Die Monster unter dem Bett, die sich zeigen, sobald das Licht erlischt. Der Tod, vor dem wir uns fürchten. Gleichzeitig ziehen uns das Finstere und die Nacht an, sie faszinieren uns, waren schon immer Teil der (Pop-)Kultur und Kunst. Das Spiel von Schatten und Licht gehört seit jeher dazu. Dunkelheit bedeutet Schrecken *und* Schönheit.
Lisa-Viktoria Niederberger fragt sich in ihrem sprachgewaltigen Essayband: Wie kann ein Leben aussehen, in dem wir der Dunkelheit wieder mehr Raum erlauben? Sie beschäftigt sich mit Dunkelheit und Machtverhältnissen, mit verborgenen Klassenunterschieden, Patriarchatskritik, mit dem Himmel und den Sternen als Kulturgut, mit Naturschutz, Arbeitsschutz, feministischen und politischen Fragestellungen.
Ein Plädoyer für die Rückkehr zu finsteren Nächten.

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

- **Do., 18.12.2025 Podcast „Festival Buero“**

Mit freundlicher Unterstützung von OKAY

Mit dem neuen Podcast „Festival Buero“ gibt es spannende Einblicke ins Schaffen und Wirken rund um den Musikalischen Adventkalender. Wie entsteht ein Festivalprogramm, welche Herausforderungen gibt es und was sagen Verena Giesinger und Andreas Födinger zum Jahresthema „Re/aktion“?
Ganz hervorragend eignen sich die Folgen für gemütliche Abende an den bewusst gesetzten „festivalfreien“ Tagen im Advent.
Festival Buero - überall, wo es Podcasts gibt!

- **Fr., 19.12.2025 (19.30 Uhr) im 19. Bezirk / Heuriger Hengl-Haselbrunner**

1190 Wien; Iglaseegasse 10
VVK/AK € 28,--

Abendkonzert
BELLE FIN
Fabian Bachleitner / Gesang und Gitarre; Robin Ullmann / Gesang und Trompete;
Mathias Ihrybauer / Ziehharmonika / Peter Engel (Kontrabass)

Fabian Belfin und Robin Ullmann ziehen durchs Land mit Gitarre und Trompete, schreiben Lieder in einer im weitesten Sinne wienerischen Sprache, die jederzeit aus dem Salon in den Beserlpark fliegen kann und wieder zurück. Lieder von der und für die Liebe, von Leid und Mitleid, vom Rausch und vom Kampf um die Wahrheit. Belle Fin singen all das mit einem Furor, einer lodernden Begeisterung, die es unmöglich macht, an ihrer Musik vorbeizugehen.

- **Sa., 20.12.2025 (18.30 Uhr) im 20. Bezirk / Stillgelegte LKW- und Autobus-Tankstelle**

der ehemaligen Kraftwagendienst Leitstelle, 1200 Wien; Nordwestbahnstraße 16 a
Freie Spende

SING SING SING SPECIAL
Eva Prosek / Künstlerische Leitung, Chorleitung; Petra Köstinger / Management;
Rafael Wagner: Instrumentale Gestaltung

Ein Chor ist Aktion, ein Chor ist Reaktion. Der Sing Sing Sing Chor ist noch dazu “der Chor für wirklich alle” und wird am 20.12 gemeinsam mit dem Musikalischen Adventskalender einen ganz besonderen Abend gestalten: Gemeinsames Singen bei Punsch und Maroni in und um die stillgelegte Tankstelle am Nordwestbahnhofgelände, keine Vorkenntnisse nötig!

- **So., 21.12.2025 (15.30 Zusatzkonzert & 19.30 Uhr) im 21.Bezirk / Strandgasthaus Birner**

1210 Wien; An der Oberen Alten Donau 47
VVK/AK € 28,--

Zwei Konzerte!!!!
FiAN WILLI
Zum Geburtstag alles Gute wünschen:
Birgit Denk, Tini Kainrath / Stimmen; Roland Guggenbichler / Harmonika; Peter Havlicek / Kontragitarre, Stimme

Vier ehemalige Mitstreiter:innen, Bewunder:innen und Kolleg:innen von Willi Resetarits finden sich alljährlich an seinem Geburtstag zusammen und spielen ein Konzert mit vielen Liedern aus seinem Repertoire – sowie eigenen Hadern, die dem Birner, Willis Stammwirtshaus, eine ganz besondere Stimmung verleihen. Heuer besonders mit vielen Gedanken an Walther Soyka.

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org

- **Mo. 22.12.2025 Podcast „Festival Buero“**

Mit freundlicher Unterstützung von OKAY

Mit dem neuen Podcast „Festival Buero“ gibt es spannende Einblicke ins Schaffen und Wirken rund um den Musikalischen Adventkalender. Wie entsteht ein Festivalprogramm, welche Herausforderungen gibt es und was sagen Verena Giesinger und Andreas Födinger zum Jahresthema „Re/aktion“?
Ganz hervorragend eignen sich die Folgen für gemütliche Abende an den bewusst gesetzten „festivalfreien“ Tagen im Advent.
Festival Buero - überall, wo es Podcasts gibt!

- **Di., 23.12.2025 (19.30 Uhr) im 23. Bezirk / F23**

1230 Wien; Gastgebgasse 4

WIENER BESCHWERDECHOR

Wir öffnen die 23. Türe des Musikalischen Adventkalenders am 23. Dezember für den allerletzten Auftritt des Wiener Beschwerdechors. 15 Jahre hielt der Chor der Gesellschaft jenen Spiegel vor, den sie verdient - wohl kein ein Chor grinst breiter, während er sich vor und mit dem Publikum in
Extase erzürnt. Nach mehr als 130 Konzerten und Aktionen verabschiedet sich der Wiener Beschwerdechor von den Bühnen und Straßen dieser Stadt und mit diesem Abschlusskonzert.

- **Mi., 24.12.2025 / Spezialveranstaltung TAFELN!**

Geschlossene Veranstaltung, Ideelle Tickets zur finanziellen Unterstützung des Tages: € 15,--

In Kooperation mit Tafel Österreich und Caritas

Für die Bewohner:innen des Haus Kim der Caritas Wien veranstaltet der Musikalische Adventkalender einen musikalisch-kulinarischen 24. Dezember. Lena Kuchling (Stimme) und Bernhard Höchtel (Klavier) haben neue Lieder im Gepäck und geben diese mit einer kleinen Auswahl ihrer Lieblingslieder zum Besten. Irgendwo zwischen Pop, Schlager, Wienerlied und Chanson entführen die humoristischen, emotionsgeladenen Darbietungen in die Welt der Mehrdeutigkeit, der Absurditäten und der unterschiedlichen Lebensrealitäten. Ernüchternde Illusionen, die mit einem Zwinkern vielleicht ein lachendes und/oder weinendes Auge hervorrufen.

Wir danken unseren Fördergeberinnen, Sponsorinnen und KooperationspartnerInnen

Stadt Wien Kultur
SKE Fonds
OKAY Märkte
Hunger auf Kunst & Kultur
sowie allen kooperierenden Spielstätten

Pressekontakt: GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar
A-1100 Wien; Hackergasse 4 / 1 / 32; Mobil: 0699-1-913 14 11; Tel. & Fax: +43-1-913 14 11; E-Mail: service@gamuekl.org